

## **1. Brandenburger Sensornetztag am IHP Weitere Brandenburger Firmen als Partner gesucht**

**Frankfurt (Oder), 18. November 2009:** Am 20. November 2009 findet von 9:00 bis 18:00 Uhr im IHP der „1. Brandenburger Sensornetztag“ statt – eine Initiative des InnoProfile-Projektes TANDEM, das von Prof. Peter Langendörfer (IHP) geleitet wird. Vertreter regionaler Firmen, die Sensoren in ihren Produkten einsetzen bzw. Kommunikationslösungen für Sensoren entwickeln oder Anwender von Sensorprodukten sind - sind eingeladen, sich über eine konkrete Zusammenarbeit mit den IHP-Wissenschaftlern und den TANDEM-Projektpartnern zu informieren.

„Der 1. Brandenburger Sensortag möchte in kompakter Form Firmen über die wissenschaftliche Zusammenarbeit und Fördermöglichkeiten informieren“, so Langendörfer, TANDEM-Projektleiter. Und weiter. „Wir bitten die Firmen eine Zusammenarbeit für die Entwicklung einer kreativen Produktidee bzw. von Lösungen für aktuelle technische Probleme an. Die Zusammenarbeit mit dem IHP kann wirtschaftliche Erfolge und Wettbewerbsvorteile bringen.“

Ziel einer Kooperation mit weiteren Brandenburger Firmen ist die gemeinsame Entwicklung einer flexibel einsetzbaren Hardware-Lösung zur funkbasierten Kommunikation in Sensor-/ Aktuatoranwendungen. Diese eignen sich für Produkte in der Automatisierungstechnik, im Bereich „Homeland Security“ und der Telemedizin. Die Wissenschaftler wollen aufzeigen, wie aus einem konfigurierbarer drahtlosen Sensorknoten nach entsprechender Firmenspezifikation ein anwendungsspezifischer Sensorknoten entwickelt werden kann. Durch eine enge Zusammenarbeit wird der intensiver fachliche Austausch zwischen den Wissenschaftlern und Anwendern bzw. Entwicklern aus der Wirtschaft gefördert werden. In diesem Rahmen werden u. a. ein temporärer Personalaustausch und externe Promotionen als Teil der Struktur und Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.

Der „1. Brandenburger Sensornetztag“ bietet neben den Statusberichten zum TANDEM-Projekt auch Vorträge zur Projektförderung und zu Kooperationsmöglichkeiten, die durch den VDI/VDE bzw. das Transferzentrum Ostbrandenburg e.V. gehalten werden. Darüber hinaus gibt es für Firmen die Möglichkeit ihre Arbeiten vorzustellen. In diesem Rahmen haben sich mit z.B. mit eigenen Vorträgen bereits das „Centre for Entrepreneurship“ der Europa-Universität Viadrina, die Dr. Wolf Wireless GmbH und einige andere angemeldet. Außerdem bietet diese Veranstaltung Führungen zum IHP Reinraum und zum Testequipment des Institutes.

Die regionale Vernetzung der Zusammenarbeit wird von den Veranstaltern und durch einen ansprechenden Rahmen für persönliche Gespräche der Teilnehmer befördert.

Das IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik - verfügt über umfangreiche Kompetenzen im Bereich der Funksystementwicklung. Insbesondere ist das Institut sehr aktiv im Bereich der Sensornetzentwicklung

und arbeitet in dieser Thematik mit internationalen Partnern in zwei EU- und sechs BMBF-Forschungsprojekten zusammen.

Beispiele für die regionale Anbindung dieser wissenschaftlichen Arbeit ist das aktuelle Projekt „Pegelsonde“. Hier entwickeln die IHP Wissenschaftler gemeinsam mit Kollegen von der TFH Wildau, der Quantum Hydrometrie GmbH und der Prignitz Mikrosystemtechnik GmbH Sensornetzwerke zur Überwachung der Grundwasserpegel in entlegenen Bereichen für die FWA GmbH Frankfurt (Oder). Im Projekt FeuerWhere entwickeln die IHP-Wissenschaftler einen Sensorknoten zur drahtlosen Einsatzüberwachung bei der Brandbekämpfung. Projektpartner sind hier die FU Berlin, die Berliner Feuerwehr sowie die Berliner Firmen MSA AUER GmbH und Nanotron Technologies GmbH.

Das Projekt TANDEM wird finanziert durch die InnoProfile-Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Anliegen ist die Unterstützung von Unternehmen in Ostdeutschland. Das InnoProfile-Vorhaben TANDEM soll Brandenburger Firmen der Sensorik- und Sensornetzbranche nachhaltig bei ihrer wirtschaftlichen Entwicklung in wissenschaftlicher, technischer und personalpolitischer Hinsicht unterstützen.

**Weitere Informationen zum Projekt TANDEM finden Sie unter:**  
**[www.tandem-projekt.de/index.html](http://www.tandem-projekt.de/index.html) oder [www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)**

**Ansprechpartner:**

Heidrun Förster

Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit

IHP

Tel.: 0335 / 56 25 - 204

Fax: 0335 / 56 25 - 222

E-Mail: [foerster@ihp-microelectronics.com](mailto:foerster@ihp-microelectronics.com)

[www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)